IWS Cloud

Serviceabwicklung für Techniker — die mobile Erweiterung Ihres IWS

TBOS GmbH
Datenblatt
Fassung 2.0.85
Oktober 2026

Der Auftrag geht mit dem Techniker mit — auch dorthin, wo es kein Netz gibt.

IWS Cloud bringt den Serviceauftrag aus Ihrem IWS auf das Gerät des Technikers: Positionen, Mengen, Zeiten, Fotos, Bericht und Unterschrift. Alles, was er erfasst, liegt sofort auf dem Gerät und geht in die Datenbank zurück, sobald wieder Verbindung besteht. Das Büro sieht denselben Stand, ohne dass jemand etwas abtippen muss.

Arbeitet ohne Verbindung

Im Keller, im Heizraum, im Funkloch: Die Anwendung liest und schreibt zuerst auf dem Gerät. Kein Umschalten, kein Wartebildschirm, keine verlorene Eingabe.

Ein Datenstand mit IWS

Kein Nebensystem und keine Zwischendatei: Gelesen und geschrieben wird in Ihrer IWS-Datenbank. Was der Techniker meldet, steht im Beleg.

Nichts doppelt erfassen

Zeiten, Material und Bericht entstehen dort, wo die Arbeit passiert. Der Servicebericht geht als PDF direkt an den Kunden.

So läuft ein Auftrag

1. **Zuteilen**
   Das Büro weist den Auftrag zu — mit Fixtermin und, wenn gewünscht, mit Verständigung per Mail.
2. **Übernehmen**
   Der Techniker bestätigt und sieht Kunde, Anschrift, Vermerk und alle Belegpositionen.
3. **Arbeiten**
   Mengen korrigieren, Material aus dem Fahrzeuglager buchen, Zeiten und Fahrten erfassen, Fotos aufnehmen.
4. **Abschließen**
   Bericht aus Textbausteinen, Unterschrift des Kunden auf dem Gerät.
5. **Zurückmelden**
   Alles fließt in den IWS-Beleg; der Bericht geht als PDF an den Kunden.

Was das Büro davon hat

- ✓ **Disposition mit einem Blick:** offene, wartende, laufende und abgeschlossene Aufträge in Spalten, mit Suche und Filter nach Techniker.
- ✓ **Zuteilen und umteilen** in zwei Klicks, samt Fixtermin und Reihung der Tagesliste.
- ✓ **Service-Tafel** für die Wand: wer ist gerade woran.
- ✓ **Belege einsehen und erneut versenden,** ohne den Techniker anrufen zu müssen.

Der Unterschied zur bisherigen Cloud-Anwendung: Es gibt keinen Offline-Modus mehr, den man vorher einschalten muss. Die Anwendung ist immer offline-fähig und gleicht im Hintergrund ab — was noch nicht übertragen ist, steht sichtbar in der Kopfzeile und geht hinaus, sobald das Netz wieder da ist.

IWS und IWS Cloud sind Produkte der TBOS GmbH

Funktionsumfang

AUF DEM GERÄT DES TECHNIKERS

- ✓ Auftragsliste nach Status, Fixtermin und Reihung
- ✓ Belegpositionen mit Soll-Menge und Mengenkorrektur
- ✓ Material aus dem Fahrzeuglager, per Suche oder Barcode
- ✓ Textpositionen für Leistungen ohne Artikelnummer
- ✓ Arbeits- und Fahrtzeiten, auch nachträglich änderbar
- ✓ Fotos zum Auftrag, direkt aus der Kamera
- ✓ Servicebericht aus Textbausteinen, intern und extern
- ✓ Unterschrift des Kunden auf dem Bildschirm
- ✓ Vor-Ort-Auftrag ohne Beleg anlegen
- ✓ Bericht ansehen, drucken und per Mail versenden

IM BÜRO

- ✓ Disposition über alle Aufträge, mit Volltextsuche
- ✓ Zuteilen, umteilen, Fixtermin und Reihung
- ✓ Auftrag öffnen: Positionen, Bericht, Notiz, Fotos
- ✓ Versendete Belege ansehen und erneut versenden
- ✓ **Angebote anlegen** und als PDF ausgeben (Seite 3)
- ✓ Alle IWS-Belege nachschlagen, mit Belegkette und PDF
- ✓ **Telefonanlage 3CX** angebunden (Seite 3)
- ✓ Adressen, Ansprechpartner, Termine, Aufgaben
- ✓ Nachrichten aus IWS und aus Outlook
- ✓ Service-Tafel für die Wandanzeige

Angebote: der Beleg entsteht in der Cloud

Bisher las die IWS Cloud Belege. Jetzt legt sie auch welche an — dort, wo der Vertrieb gerade ist.

- ✓ **Angebot in zwei Schritten:** Kunde und Ansprechpartner wählen. Anschrift, Zahlungsbedingung, Preisliste und Betreuer kommen aus der Adresse, die Nummer aus dem Nummernkreis von IWS.
- ✓ **Artikel einfügen** aus dem ganzen Bestand, mit Menge, Rabatt und eigenem Preis. Stücklisten und Sets legen ihre Teile mit an.
- ✓ **Texte wie in IWS:** Vorgangsnotiz, Vortext und Positionsnotiz; Zeilen wahlweise *optional* oder mit Zwischensumme.
- ✓ **Excel-Datei als Stückliste:** Die Ausgabe eines Konfigurators wird eingelesen — mit Vorschau Zeile für Zeile; fehlende Artikel entstehen auf Wunsch gleich im Stamm.
- ✓ **PDF im Aussehen des IWS-Ausdrucks,** gelesen aus den Formularen von IWS.
- ✓ **In IWS sofort weiterbearbeitbar,** mit Verlauf und durchgerechneten Summen.

> **Grenzen, offen gesagt:** Auslandskunden, Fremdwährung und Bruttopreise bleiben vorerst dem Arbeitsplatz vorbehalten.

Technik und Betrieb

Anwendungsform	Progressive Web App: läuft im Browser auf Handy, Tablet und PC, installierbar ohne App Store.
Aktualisierung	Eine neue Fassung meldet sich in der Kopfzeile und wird auf Knopfdruck übernommen. Kein Ausrollen, keine veralteten Installationen.
Datenhaltung	Fachdaten bleiben in Ihrer IWS-Datenbank; am Gerät liegt nur der laufende Auftragsbestand.
Anbindung	REST-Schnittstelle im eigenen Haus, Anmeldung mit IWS-Benutzer und Kennwort, Übertragung verschlüsselt.
Betrieb	Auf Ihrem Server im eigenen Netz oder auf einem von uns betreuten Server.

TBOS GmbH · Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Telefonanlage 3CX: der Anruf bringt den Kunden mit

Wer anruft, steht nicht in der Anlage, sondern in IWS. Die Anbindung bringt beides zusammen — in beide Richtungen.

- **3CX erkennt den Anrufer aus IWS** — Firma und Ansprechpartner, auch bei Durchwahlen auf die Firmennummer und bei Nummern mit „/“, „-“ oder „(0)“.
- **Der Anruf öffnet das Fenster „Telefonat“:** oben, wer anruft, mit Anschrift, Nummern und Mailadressen; darunter die Notiz zum Gespräch.
- **Als Aktivität speichern** legt sie in IWS an — als Telefonat mit Beginn, Ende und auf Wunsch an einem Vorgang des Kunden. Zu verrechnen lässt sich anhaken.
- **Ein Anruf jagt den nächsten:** Die angefangene Notiz bleibt stehen und lässt sich später weiterschreiben.
- **Kontaktsuche im 3CX-Client:** Nach Firma, Vor- und Nachname, Teilen davon, Telefonnummer oder Mailadresse — aus dem Bestand von IWS.
- **Anrufen per Tipp:** Jede Nummer in der Cloud ist antippbar und geht an das Telefonprogramm des Geräts — am Handy die Telefon-App, am Rechner 3CX, ein anderer SIP-Client oder Teams.

Module: je Installation freizuschalten

Der Grundumfang — Aufträge, Disposition, Adressen, Termine — ist immer dabei; Zeichen, Berichtsvorlage und Belegarten sind je Installation einstellbar, ohne eigenen Programmstand. Alles Weitere wird eingeschaltet, wo es gebraucht wird:

Belegarchiv	Die Dokumente, die IWS zum Beleg abgelegt hat, lassen sich öffnen — meist das PDF. Braucht eine Dateiablage auf den Mandantenordner.
Outlook	Postfach und Kalender am eigenen Exchange oder in Microsoft 365; Mails lassen sich ins IWS übernehmen und Vorgängen zuordnen.
Angebote	Angebote aus der Cloud anlegen (oben auf dieser Seite gegenüber).
Telefonanlage	Anbindung an 3CX, wie oben beschrieben.
Kalender-Abos	Termine aus IWS als Abo für Outlook, iPhone und Android.

Voraussetzungen

IWS mit SQL Server als führendes System · ein Server für die Schnittstelle (Linux mit Docker oder Windows) · Geräte mit aktuellem Browser (Android, iOS, Windows) · ein IWS-Benutzer je Techniker. Für die Telefonie eine 3CX ab Version 18.

Einführung

1

Aufsetzen

Schnittstelle installieren, Anbindung an die IWS-Datenbank, Zeichen und Berichtsvorlage einrichten.

2

Einrichten

Belegarten festlegen, die als Serviceauftrag gelten, Benutzer und Fahrzeuglager zuordnen.

3

Pilot

Ein bis zwei Techniker im echten Betrieb, Bericht und Ablauf nachschärfen.

4

Ausrollen

Adresse an die restlichen Geräte, Einschulung in einer knappen Stunde.

TBOS GmbH

Hersteller von IWS · Einführung, Betrieb und Betreuung der IWS Cloud

www.tbos.at
office@tbos.at

TBOS GmbH · Änderungen und Irrtümer vorbehalten